

Anl. 2

Übersicht über die geplanten Unterhaltungsarbeiten in 2007

lfd.Nr.	UA	Maßnahme	Kosten	Verwaltungsh.	Vermögensh.	Schulpauschale	Sportpauschale
				8810.5010.0	8810.9500.9	8810.5001.1	8810.5002.0
1	Rathaus	Sanierung Aufzug	6.000 €	6.000 €			
2	Rathaus	Wärmeschutz Kopierraum	2.000 €		2.000 €		
3	Rathaus	Erneuerung Dach	62.100 €		62.100 €		
4	Rathaus	Feuerwerkvorrichtung	20.000 €		20.000 €		
5	Rathaus	Fortsetzung Klimaanlage	16.000 €		16.000 €		
6	Rathaus	Sonnenschutz	16.200 €	16.200 €			
7	Bauhof	Heizung + Planung	20.000 €		20.000 €		
8	Bauhof	Brandschutzmaßnahmen	20.000 €		20.000 €		
9	Theater am Park	Behinderten WC	5.000 €	5.000 €			
10	Theater am Park	Türen Eingang Eipbach	3.000 €	3.000 €			
11	GGs Alzenbach	Sonnenschutz	7.000 €			7.000 €	
12	GGs Eitorf	Sonnenschutz	5.500 €			5.500 €	
13	Gymnasium	Schallschutzmaßnahmen	20.000 €			20.000 €	
14	Gymnasium	Atrium, Undichtigkeiten Dach	4.900 €			4.900 €	
15	GHS	Erneuerung Pumpen	11.000 €			11.000 €	
16	Dreifachhalle	Umkleide, Sanitäräume	20.000 €				20.000 €
17	Dreifachhalle	Türen Umkleide	11.200 €				11.200 €
18	Dreifachhalle	Sanitär, Fliesen, ect.	6.000 €				6.000 €
19	Turnhalle Eichelkamp	Trennwand zum Schwimmb.	21.000 €		21.000 €		
20	Gebäude, allg.	Prüf- Wartungsarbeiten	20.000 €	20.000 €			
21	Gebäude, allg.	laufende Unterhaltung	72.000 €	72.000 €			
	Gesamt		368.900 €	122.200 €	161.100 €	48.400 €	37.200 €
	Haushaltsmittel			140.000,00 €	150.000,00 €	50.000,00 €	52.966,00 €
	Haushaltsrest / Rücklage				47.204,00 €		59.191,00 €
	Finanzmittel gesamt			140.000,00 €	197.204,00 €	50.000,00 €	112.157,00 €
	noch verfügbar			17.800 €	36.104 €	1.600 €	74.957 €

499.361,00 €

Anlage 2

Erläuterungen zu den geplanten Unterhaltungsmaßnahmen

1. Rathaus Ziffer 1 bis 6

Die Sanierung des Aufzuges ist nach einer Gefährdungsanalyse des TÜV's notwendig. Aufgrund neuer gesetzlicher Vorschriften ist eine Gefährdungsanalyse für jeden Aufzug vorgeschrieben. Die in dieser Analyse festgestellten Mängel sind innerhalb eines Jahres abzustellen.

Der Kopierer im Kopierraum erhitzt sich bei zu großer Sonneneinstrahlung dergestalt, dass er immer wieder aussetzt. Es muss daher ein Wärmeschutz installiert werden.

Das Rathausdach ist undicht und muss erneuert werden. Bei diesem Anlass werden auf dem Dach auch Schutzvorrichtungen (Laufstege, Geländer, Haltesicherungen) angebracht, die eine schadlose und sichere Umsetzung des Beschlusses des Markt- und Kirmesausschusses, das Kirmesfeuerwerk vom Dach des Rathauses abzuschießen, gewährleisten werden. Zudem sind Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

In 2003 wurde damit begonnen, die Räume im 3. Stock zu klimatisieren, da insbesondere Trauungen, Besprechungen u.ä. aufgrund der hohen Temperaturen (oft über 30 Grad) nicht mehr zumutbar sind. Diese Maßnahme soll nun fortgesetzt werden.

Der Sonnenschutz für die Büroräume ist teilweise defekt und muss instandgesetzt bzw. erneuert werden.

2. Bauhof Ziffer 7-8

Die Heizung im Bauhof entspricht nicht den gesetzlichen Vorschriften. Die Heizung wurde bereits in 2006 durch den Schornsteinfeger beanstandet. Der Heizkessel wurde 1970, der Brenner 1980, eingebaut.

Aufgrund einer Brandschau müssen Mängel abgestellt werden.

3. Theater am Park, Ziffer 9-10

Das Behinderten WC wird zur Zeit installiert.

Die Türe Eingang Eipbach ist defekt.

4. GGs Alzenbach und GGS Eitorf, Ziffer 11-12

An den beiden Schulen wurde bisher aus Kostengründen auf einen Sonnenschutz verzichtet. In der Praxis zeigt sich aber, dass sich aufgrund des fehlenden Sonnenschutzes erhebliche Beeinträchtigungen ergeben.

5. Gymnasium, Ziffer 13-14

Das Atriumdach ist undicht. Hier sind Reparaturen unumgänglich.

Durch die Schulleitung wird seit längerer Zeit beanstandet, dass die Räume im Verwaltungstrakt nicht schallisoliert sind. So können z.B. Gespräche im Schulleiterzimmer fast problemlos von außen mitgehört werden.

6. GHS Ziffer 15

Die Steuerung der Hochwasserschutzpumpen im Keller der GHS ist defekt. Ist Anlage ist 35 Jahre alt. Ersatzteile sind nicht mehr zu beschaffen.

7. Siegparkhalle Ziffer 16-18

Im Bereich der sanitären Einrichtungen sind dringend Renovierungsmaßnahmen erforderlich.

8. Turnhalle Eichelkamp, Ziffer 19

Die Trennwand zum Hallenbad ist von Schimmel befallen, der auch nicht mit Schimmelbekämpfungsmittel zu entfernen ist. Geplant ist, die Glaswand durch eine Kalksandsteinwand zu ersetzen.

9. Gebäude allgemein Ziffer 20-21

Für die Beseitigung von kleineren Schäden an Gebäuden werden monatlich ca. 6.000 Euro benötigt. Für Prüf- und Wartungsarbeiten und die Beseitigung der festgestellten Mängel ca. 20.000 Euro.